

16.02.2015 – 10:53 Uhr

## ikr: Tag des Buches

Vaduz (ots/ikr) -

Am Montag, 23. Februar 2015 werden ab 18 Uhr im Auditorium der Universität Liechtenstein in Vaduz Preise und Ehrengaben vergeben. Einzelne Bücher werden vorgestellt und es wird daraus gelesen. Büchertische laden zum Blättern in den Neuerscheinungen ein. Das Amt für Kultur, die Kulturstiftung Liechtenstein und die Liechtensteinische Landesbibliothek laden zum «Tag des Buches».

2014 stellten sich 30 Bücher dem Wettbewerb "Schönste Bücher aus Liechtenstein". Am Tag des Buches übergibt Regierungsrätin Aurelia Frick die Urkunden an die Preisträger. Bei diesem Wettbewerb geht es nicht um den Inhalt, sondern um die Gestaltung des Buches, wie Satz, Druck, Einband, Reproduktionen sowie Gesamtkonzept. Die prämierten Bücher nehmen am internationalen Wettbewerb teil, der in Leipzig von der Stiftung Buchkunst organisiert wird. Die internationalen Preisträger werden erstmals auf der Leipziger Buchmesse vorgestellt.

Die jährlich über 30'000 Besucherinnen und Besucher der Liechtensteinischen Landesbibliothek leihen rund 150'000 Medien aus. Die Bibliothek hat die Person mit der höchsten Leihfrequenz ermittelt. Deren Lesefreude wird am 23. Februar mit dem "Bücherwurm 2015" ausgezeichnet.

Die IG Wort, Autorenverband Liechtenstein, wird ab 2015 jährlich Personen, Organisationen, Institutionen oder Projekte aus dem In- oder Ausland, die sich für die Literatur engagieren, mit einer Ehrengabe auszeichnen. Noch ist der Gewinnende nicht bekannt. Am 23. Februar wird das Geheimnis um das "Murmeltier 2015" gelüftet.

"Fabelhaftes Liechtenstein" lautete das Motto Liechtensteins für die Frankfurter Buchmesse 2014. Rund 50 Bücher luden zum Blättern und Schmökern ein. Motive und Texte aus der liechtensteinischen Sagenwelt zeigten, dass das heutige Liechtenstein die unzivilisierten Zeiten der Hexenverfolgung weit hinter sich gelassen hat und ein moderner Industrie- und Dienstleistungsstaat geworden ist. Am Tag des Buches stellen Regierungsrätin Aurelia Frick, Fritz Ospelt und Klaus Risch ihren Favoriten der Neuerscheinungen 2014 mit einer Lesung vor. Und zu guter Letzt präsentiert Sabrina Vogt ihr Buch "Hören Sagen" und entführt die Gäste in die fabelhafte Sagenwelt.

Für bunte und fröhliche Noten sorgen Studierende der Internationalen Musikakademie in Liechtenstein. Weitere Informationen bieten die Ausstellungen der Organisatoren zusammen mit der IG Wort, dem Literaturhaus, den Literaturtagen und dem PEN-Club. Der Apéro bietet Gelegenheit, ausgiebig über das Gesehene, Gehörte und Gelesene zu diskutieren.

Kontakt:

edition sele  
Elisabeth Sele  
T +423 373 72 62

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100768606> abgerufen werden.